

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	14.11.2013

Beantwortung der Anfrage der Freien Wähler Köln vom 20.09.2013 (AN/1151/2013) Aktivitäten von Rat und Verwaltung zur Entwicklung der Hertie-Immobilie in Porz-City

Beantwortung:

Zur Anfrage der Freien Wähler Köln vom 20.09.2013 (AN/1151/2013) nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Mit welchen Vertretern ist die Verwaltung im Zusammenschluss der "Hertie-Filial-Städte" präsent und welche Möglichkeiten hat sie für Köln im Zusammenwirken mit CR-Investment-Management erschlossen?

Die Stadt Köln wird als ständiges Mitglied des Zusammenschlusses der "Hertie-Filial-Städte" durch die für den Verkauf des angrenzenden und mit einer Tiefgarage unterbauten Friedrich-Ebert-Platzes zuständigen Mitarbeiter des Amtes für Liegenschaften, Vermessung und Kataster vertreten. Diese befinden sich - auch außerhalb der in Rede stehenden Treffen - in engem Kontakt zur Firma CR-Investment-Management. Auch die Beigeordnete für Wirtschaft und Liegenschaften hält engen Kontakt zum CR-Investment-Management.

2. Hat die Verwaltung die potentiellen Investoren in das Bebauungsplan-Aufstellungsverfahren einbezogen und ihnen mitgeteilt, dass sie die Kosten für das Gutachterverfahren zu tragen haben? Wenn ja, in welcher Weise?

Mit den der Verwaltung bekannten 4 konkreten Interessenten für das in Rede stehende ehemalige Hertie-Warenhaus besteht von Seiten der Liegenschafts- / und der Planungsverwaltung ebenfalls enger Kontakt - zumal die Interessenten teilweise unterschiedliche Nutzungsabsichten hinsichtlich der Platzfläche haben. Der Umstand, dass das in Rede stehende Gutachterverfahren (gemeint ist hier wahrscheinlich der geforderte städtebauliche Wettbewerb) durch den Erwerber des ehemaligen Hertie-Warenhauses und des Friedrich-Ebert-Platzes getragen werden muss, ist den Interessenten durch Verkaufsangebot der Liegenschaftsverwaltung vom 29.08.2013 explizit bekannt gegeben worden.

3. Ist damit zu rechnen, dass die Porzer Hertie-Filiale erst im kommenden Jahr verkauft wird oder gehört sie möglicherweise zu den noch in diesem Jahr anhängenden Verkäufen?

Nach derzeitigem Kenntnisstand der Liegenschaftsverwaltung / Dez. III gibt es zwar mehrere konkrete Interessenten für das ehemalige Hertie-Warenhaus, jedoch ist auf Grund der Komplexität des Vorhabens - hier zwingend erforderliche Sanierung/Abriss des Warenhauses in Verbindung mit einer Sanierung/Abriss der städtischen Tiefgarage unter dem Friedrich Ebert-

Platz zum Zwecke des Stellplatznachweises im Baugenehmigungsverfahren sowie anschließend entsprechendem Neubau incl. wirtschaftlich zwingend notwendiger Erweiterung auf dem Friedrich-Ebert-Platz bei derzeit noch nicht bestehendem Planungsrecht - ein Verkauf noch in diesem Jahr aus hiesiger Sicht eher unwahrscheinlich.

Gez. Berg